

## **NIEDERSCHRIFT -öffentlicher Teil-**

### **über die Sitzung des Stadtrates am 25.02.2026 im Ratssaal der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, Goethestraße 5**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr

**anwesend:** Oberbürgermeister  
Bürgermeister  
20 Ratsmitglieder

**begründet abwesend:** Stadtrat Falk Schellenberger  
Stadträtin Yvonne Bochmann

**Gäste/Zuhörer** Nico Steyer-Projektleiter DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister  
gemäß § 38 (1) SächsGemO  
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der  
Anwesenheit und der  
Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO
2. Vortrag Geothermie
3. Fortbestand des Sicherheitsausschusses Vorl.-Nr. 004/2026/10
4. Beschluss 5. Änderungssatzung der Satzung über die Vorl.-Nr. 001-1/2026/50  
Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten  
für die Betreuung von Kindern in  
Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in der  
Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema
5. Sonstiges  
- Informationen der Verwaltung  
- Anfragen der Stadträte

**1. TOP                    Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister gemäß § 38  
(1) SächsGemO  
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit  
und der Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO**

Der Oberbürgermeister begrüßt die Anwesenden.

Es wird festgestellt, dass die Einladung und die Unterlagen für die Sitzung des Stadtrates fristgemäß den Mitgliedern zugegangen sind. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen. Der Stadtrat ist beschlussfähig.

Als Schriftführerin für die Sitzung wird Frau Kutz bestellt. Stadträtin Ficker und Stadtrat Meier werden für die Protokollunterzeichnung mit Einverständnis festgelegt.

**2. TOP                    Vortrag Geothermie**

Der Oberbürgermeister führt in die Thematik zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie ein.

Der Bürgermeister sah rückblickend auf das 30jährige bisherige Geschehen zur Nutzbarmachung des vorhandenen Grubenwassers. Im Hinblick darauf, in der Energieversorgung unabhängig zu sein, sei bereits in der Vergangenheit eine Machbarkeitsstudie, mit dem Ergebnis der Machbarkeit unter bestimmten Bedingungen, beauftragt wurden.

Herr Steyer, Projektleiter DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH, informierte zum Stand der Erstellung einer erneuten Machbarkeitsstudie zur Nutzung des Grubenwassers als Wärmequelle. (siehe Anlage 1)

Hinsichtlich der Anfragen der Stadträte informierte Herr Steuer wie nachfolgend:

- Aus seiner Sicht werde es nicht zu einer Gasabstellung kommen, eine Preissteigerung sei eher relevant.
- Die Hinweise, bezüglich des an die Bad Schlemaer Bürger ausgereichten Fragebogens, werde Herr Steyer mitnehmen.
- Auf die Thematik der Windkraftnutzung habe man bisher nicht den Fokus gesetzt. Der Bürgermeister fügte ergänzend hinzu, dass eine Windkraftnutzung für die Prädikatisierung in Bad Schlema irrelevant sei.
- Die Fertigstellung der Machbarkeitsstudie sei bis 15.07.2026 geplant.

**3. TOP                    Vorlagen-Nr.: 004/2026/10 - Fortbestand des Sicherheitsausschusses**

Der Oberbürgermeister erörtert die Vorlage, einer En-bloc-Abstimmung wurde nicht widersprochen.

### **Beschluss-Nr. 125/2026-StR**

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt die Verlängerung des gebildeten, beratenden Sicherheitsausschusses um ein weiteres Jahr.
2. Der Untersuchungsgegenstand/Aufgabenbereich, welcher grundsätzlich auf die Ordnung und Sicherheit fokussiert ist, wird auf den Ortsteil Aue, der Stadt Aue-Bad Schlema, erweitert.
3. Die Punkte 2-4 des Beschlusses-Nr. 053/2025-StR vom 29.01.2025 gelten ohne Änderung fort.

Abstimmung:      dafür: 21              dagegen: 0              Enthaltungen: 0

### **4. TOP              Vorlagen-Nr.: 001-1/2026/50 - Beschluss 5. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema**

Frau Naumann, Amtsleiterin Bildung und Soziales, erörterte die Vorlage und die Notwendigkeit der Satzungs-Anpassung.

Auf Anfrage der Stadträtin Meichßner informierte Frau Naumann zum Hintergrund der Änderung der Richtlinie durch den Landkreis. Hier hatte das Gericht die Kalkulation des Landkreises, welche für das gesamte Gebiet erstellt wurde, gekippt und die Verantwortung zur Erstellung der Kalkulationen den Gemeinden für ihre eigenen Einrichtungen zugeordnet.

### **Beschluss-Nr. 126/2026-StR**

Der Stadtrat beschließt die 5. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema.

Abstimmung:      dafür: 21              dagegen: 0              Enthaltungen: 0

### **5. TOP              Sonstiges - Informationen der Verwaltung - Anfragen der Stadträte**

Informationen der Verwaltung

- siehe →Bericht der Verwaltung (Anlage 2)

Anfragen der Stadträte

Stadträtin Meichßner hinterfragt den Bearbeitungsstand des Antrages des Ortschaftsrates Aue zum Abriss des Gebäudes -Am Bahnhof 3 -.  
Der derzeitige Bearbeitungsstand sei noch nicht beratungsfähig aufgearbeitet, zum Abriss des Gebäudes sei der Kauf dessen erforderlich, informierte der Oberbürgermeister.

Im Weiteren informierte der Bürgermeister auf Nachfrage des Stadtrates Hartung, dass der Landkreis die Ersatzvorname übernommen habe, aber derzeit ein erforderliches Fördermittelprogramm zum Abriss des Gebäudes -Am Bahnhof 3- nicht aufgelegt sei.

Auf Anfrage der Stadträtin Meichßner, bezüglich der Sportförderung, konnte der Bürgermeister noch keine Entscheidung bekannt geben, da sich der Antrag noch in Prüfung befände.

Der Oberbürgermeister informierte auf Anfrage des Stadtrates Pöschl, bezüglich einer Neubesetzung der Radiologie im Ärztehaus Bad Schlema. Das Helios Klinikum habe die Stelle ausgeschrieben. Stadtrat Barth ergänzte hierzu, dass ein Neueinbau der Röntgenanlagen, hingegen der vorherrschenden Meinung, technisch möglich sei.

Stadtrat Barth hinterfragte das Stellen von Hundetoiletten im Bereich der „Grünen Spur“ im Kurpark. Dies verneinte der Bürgermeister und sah hierzu die Hundehalter in der Pflicht zur Mitnahme von Hundekotbeuteln.

Weiter informierte der Bürgermeister auf Anfrage der Stadträtin Meichßner, dass eine Abnahme der „grünen Spur“ noch nicht erfolgt sei, den derzeitigen Wasseransammlungen wolle der nachgehen.

Stadtrat Barth informierte, dass sich die Bachmauer, Schlemaer Straße – Höhe Firma Hinkel – senke- und hinterfragte Lösungsvorschläge. Seitens der Stadt sei eine Sicherung erfolgt und der Schaden als Bergschaden angemeldet, so der Bürgermeister.

Der Bürgermeister werde der Information des Stadtrates Colditz zum Entstehen einer Moschee im OT Aue nachgehen.

Stadtrat Meier hinterfragt den Sachstand bezüglich der Straßenlöscher „Pfarrstraße“, ein Anwalt sei beauftragt, so der Oberbürgermeister.

gez. Kohl  
Oberbürgermeister

gez. Kutz  
Protokollantin

gez. Ficker  
Stadträtin

gez. Meier  
Stadtrat